

Ergebnisbericht

Thüringer Kompetenztest
2017/2018

Englisch, Klasse 6z

Musterschule

Sehr geehrte Lehrerin, sehr geehrter Lehrer,

der vorliegende Ergebnisbericht enthält die Testergebnisse Ihrer Klasse 6z in zusammengefasster Form. Ergänzend zum Sofortbericht liefert dieser Bericht einen Vergleich mit Klassen ähnlicher Schülerschaft, welcher Ihnen eine genauere Einschätzung der Ergebnisse Ihrer Klasse im Hinblick auf das Erreichen von verschiedenen fachbezogenen Kompetenzen ermöglicht. Die im Bericht enthaltenen Ergebnisse zu den verschiedenen Teilkompetenzen und Aufgaben geben Hinweise auf die Stärken und Schwächen Ihrer Klasse und der einzelnen Schüler sowie Ihres Unterrichts. Damit erhalten Sie wichtige Ansatzpunkte für die zukünftige Unterrichtsentwicklung.

Auf dem Schulportal unter www.kompetenztest.de werden Ihnen zusätzlich Erläuterungen zum Ergebnisbericht zur Verfügung gestellt, welche vertiefende Hinweise zur Interpretation der Ergebnisse anbieten.

Gliederung der Ergebnisse

- 1 Gesamtergebnis der Klasse**
- 2 Ergebnisse der Klasse in den Teilbereichen**
- 3 Ergebnisse der Klasse bei den verschiedenen Aufgaben**
- 4 Verteilung der erreichten Punktzahl innerhalb der Klasse**
- 5 Testergebnis und Halbjahresnote**
- 6 Kompetenztest – und dann?**

1 Gesamtergebnis der Klasse

Abbildung 1 zeigt das Abschneiden Ihrer Klasse im Vergleich zu Durchschnittswerten auf Landesebene. Der unkorrigierte Landesmittelwert (grüner Balken) gibt das durchschnittliche Abschneiden der Gymnasiasten des Landes Thüringen wieder. Aussagekräftiger ist jedoch der korrigierte Landesmittelwert (gelber Balken), der durch zusätzlich vorgenommene Korrekturen einen faireren Vergleich ermöglicht¹.

Wiedergegeben ist der Klassendurchschnitt der erreichten Gesamtpunktzahl (in Prozent bezogen auf die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl). Der Mittelwert Ihrer Klasse liegt über dem korrigierten Landesmittelwert. Ihre Klasse hat also insgesamt überdurchschnittlich abgeschnitten. Es empfiehlt sich eine Analyse möglicher Gründe der guten Leistungen und das Herausarbeiten vorhandener Stärken wie auch weiterer Verbesserungsmöglichkeiten.

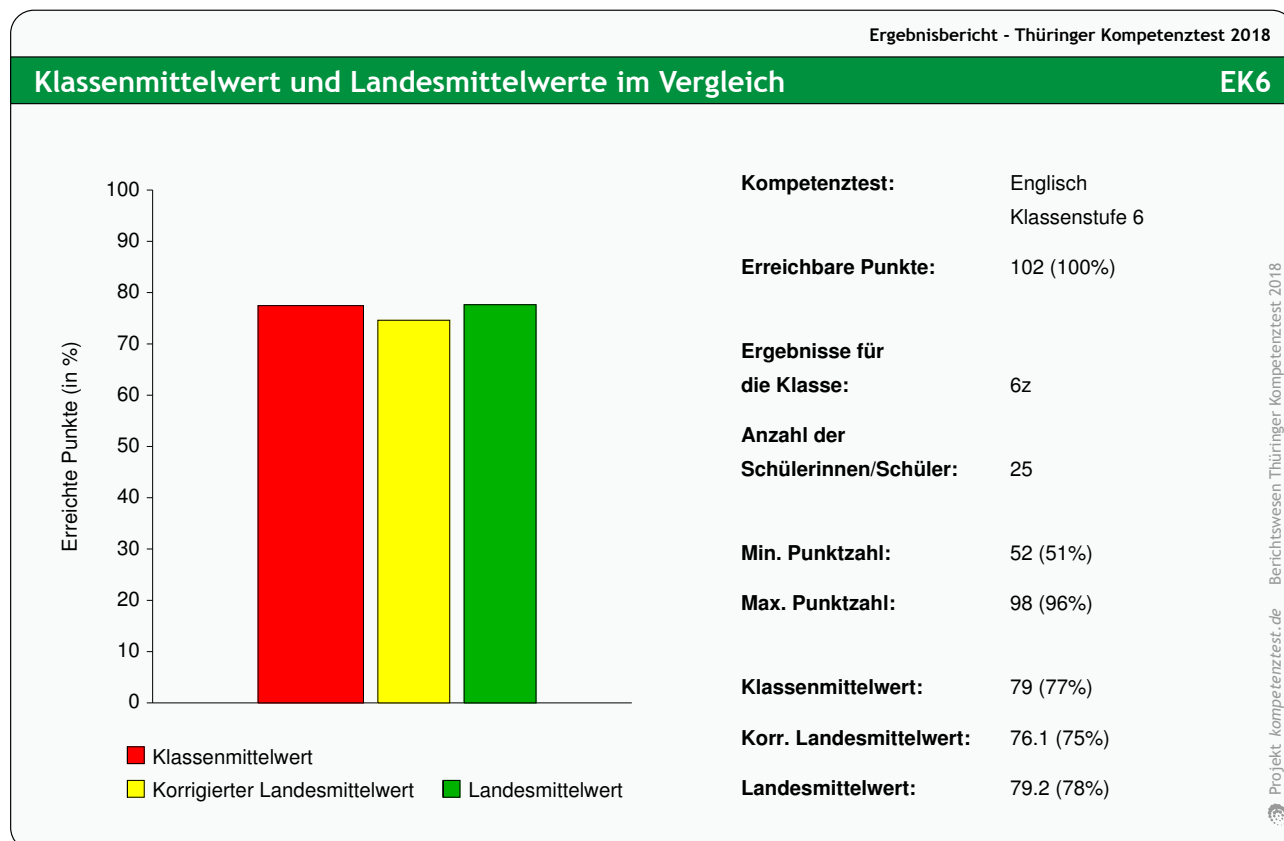


Abbildung 1: Vergleich des Klassenmittelwerts mit den Landesmittelwerten (in Prozent bezogen auf die maximal erreichbare Punktzahl)

¹Der korrigierte Landesmittelwert basiert auf dem Mittelwert aller Schüler der gleichen Schulart des Landes Thüringen. Dieser Wert wird zusätzlich im Hinblick auf den Einfluss des Vorwissens der Schüler (sofern verfügbar), des Geschlechts, der Sprache zu Hause und anderer relevanter Schülermerkmale korrigiert. Weshalb diese Korrektur notwendig ist und wie dabei vorgegangen wird, ist ausführlich in dem Dokument „Erläuterungen zum Ergebnisbericht“ beschrieben.

Hinweise zur Interpretation:

Wertvolle Informationen in Abbildung 1 liefern Ihnen die Vergleiche zwischen dem **unkorrigierten und dem korrigierten Landesmittelwert** sowie zwischen dem **Klassenmittelwert und dem korrigierten Landesmittelwert**.

Unterschiede zwischen dem **unkorrigierten und dem korrigierten Landesmittelwert** kommen dadurch zustande, dass der korrigierte Landesmittelwert um den Einfluss ausgewählter Faktoren auf Schülerebene (wie z. B. Geschlecht oder Sprache zu Hause) bereinigt wurde. Der Vergleich zwischen unkorrigiertem und korrigiertem Landesmittelwert kann als ein Hinweis auf begünstigende oder weniger begünstigende Ausgangsbedingungen Ihrer Klasse interpretiert werden. Wenn z. B. der korrigierte Landesmittelwert in Ihrer Klasse niedriger ausfällt als der unkorrigierte, dann sind die bei der Korrektur berücksichtigten Ausgangsbedingungen in Ihrer Klasse weniger günstig als im Landesdurchschnitt. Je stärker die beiden Landesmittelwerte voneinander abweichen, umso wichtiger ist es, dass Sie das Gesamtergebnis Ihrer Klasse vor allem im Vergleich zum korrigierten Landesmittelwert betrachten. Auf diese Weise vergleichen Sie das Gesamtergebnis nur mit Klassen, die hinsichtlich ausgewählter Schülermerkmale eine ähnliche Zusammensetzung aufweisen. Vor dem Hintergrund dieses faireren Vergleiches können Sie Auswirkungen Ihres Unterrichts realistischer abschätzen.

Unter dem **korrigierten Landesmittelwert** liegende **Klassenmittelwerte** können - müssen aber nicht - bedeuten, dass weniger erfolgreich unterrichtet wurde. Entsprechend sind auch gute Ergebnisse kein unmittelbarer Nachweis für besonders guten Unterricht. Die Ergebnisse zeigen lediglich den derzeitigen Leistungsstand in den untersuchten Kompetenzbereichen im Vergleich zu Klassen mit ähnlicher Schülerschaft. Die Gründe für das Abschneiden der eigenen Klasse zu finden und Konsequenzen daraus zu ziehen, ist nur mit dem Wissen über die konkreten Bedingungen und Hintergründe vor Ort möglich. Die Ergebnisse stellen insofern kein Urteil über die Unterrichtsqualität dar, aber sie liefern wichtige Informationen für die weitere Entwicklung des eigenen Unterrichts, die nicht ignoriert werden sollten.

Entscheidend für die Nutzung der Ergebnisse für die Unterrichtsentwicklung ist jedoch nicht das Gesamtergebnis, sondern die Ergebnisse in den Teilbereichen und einzelnen Aufgaben. Diese werden in den nächsten Abschnitten dargestellt.

2 Ergebnisse der Klasse in den Teilbereichen

Abbildung 2 zeigt das Abschneiden der Klasse in den verschiedenen Teilbereichen des Tests². Dargestellt ist für jeden Teilbereich der Klassendurchschnitt (in Prozent der erreichbaren Punktzahl). Rechts daneben finden Sie jeweils zum Vergleich den korrigierten Landesmittelwert. Ein Vergleich dieser beiden Werte sagt aus, ob die Schüler Ihrer Klasse in diesem Teilbereich derzeit höhere oder weniger hohe Kompetenzen aufweisen als vergleichbare Schüler im Land. Dieser Vergleich zeigt Stärken und Schwächen der Klasse und kann Hinweise für die zukünftige Schwerpunktsetzung im Unterricht liefern.

Hinweise zur Interpretation:

Bei der Interpretation der Grafik sollten Sie besonders jenen Teilbereichen Aufmerksamkeit schenken, bei welchen das Klassenergebnis in Relation zum korrigierten Landesmittelwert besonders stark oder schwach ausfällt. In diesen Unterschieden spiegelt sich der Einfluss des Unterrichts besonders deutlich wider. Auf diese Weise können auch bei Klassen, deren durchschnittliche Ergebnisse bei allen Teilbereichen oberhalb oder bei allen Teilbereichen unterhalb des korrigierten Landesmittelwertes liegen, relative Stärken und Schwächen identifiziert werden.

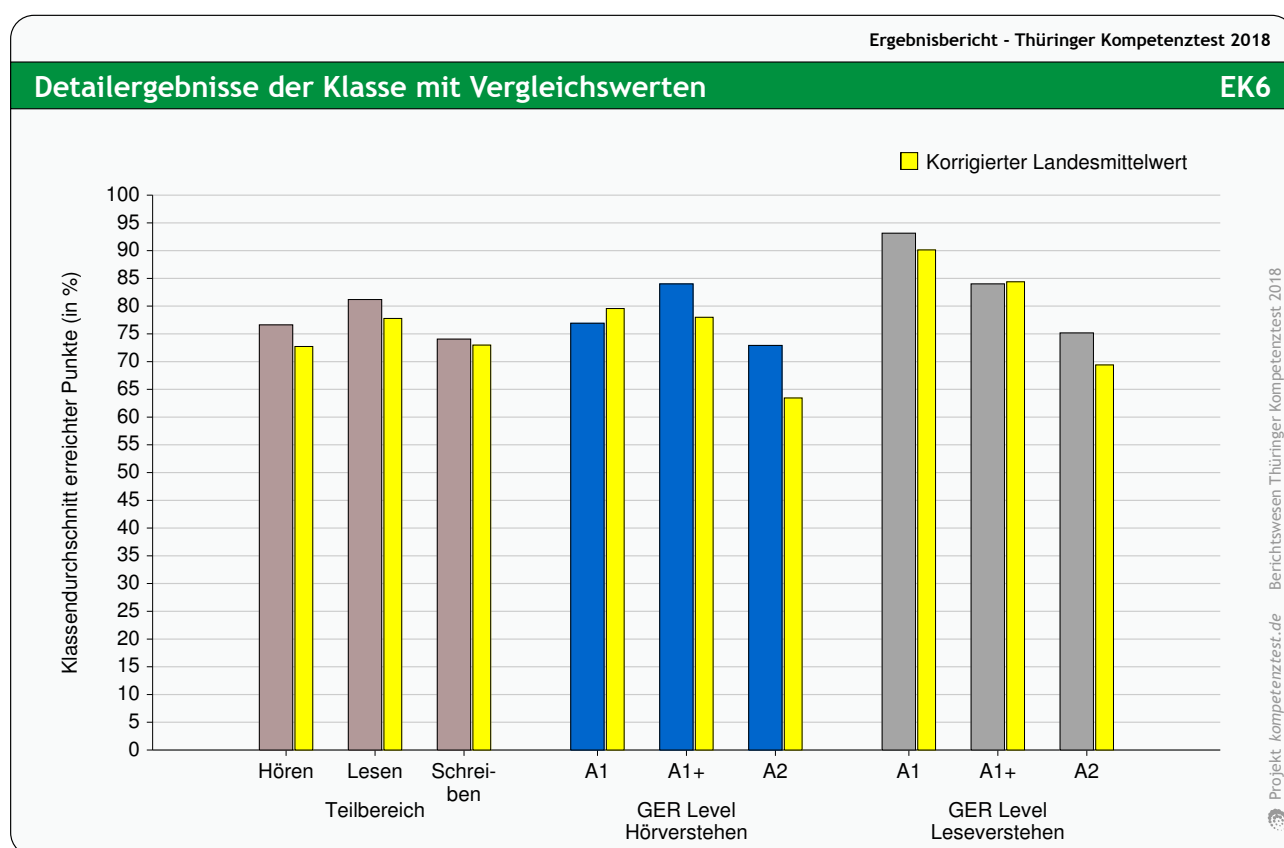


Abbildung 2: Durchschnittlich in Ihrer Klasse erreichte Punktzahl in den einzelnen Teilbereichen im Vergleich zum korrigierten Landesmittelwert (in Prozent bezogen auf die maximal erreichbare Punktzahl).

²Die GER-Bereiche für den Teilbereich Schreiben werden ausführlich in den Abbildungen 4 und 5 dargestellt.

3 Ergebnisse der Klasse bei den verschiedenen Aufgaben

Vertiefende Informationen zu den Stärken und Schwächen der Klasse bei einzelnen Aufgaben liefert Ihnen die Abbildung 3. Wiedergegeben ist für jede Aufgabe der Klassendurchschnitt (in Prozent der erreichbaren Punktzahl). Daneben finden Sie jeweils zum Vergleich den korrigierten Landesmittelwert. Ein Vergleich dieser beiden Werte sagt aus, ob Ihre Klasse eine Aufgabe besser oder schlechter lösen konnte als vergleichbare Schüler im Land. Diese Vergleiche geben konkrete Hinweise für die weitere Unterrichtsgestaltung. Zusätzlich sind unterhalb der Balken die Level des GER dargestellt, denen die einzelnen Aufgaben zugeordnet werden können.

Besonderes Augenmerk sollte auf Aufgaben gerichtet werden, bei denen sich die Abstände zum korrigierten Landesmittelwert deutlich von denen **anderer Aufgaben** unterscheiden.

Ihre Klasse schneidet insbesondere bei folgender Aufgabe im Vergleich zu den anderen Aufgaben relativ gut ab: 5 (Alison's Daily Routines). Diese kann auf Teilkompetenzen hinweisen, die besonders erfolgreich im Unterricht bearbeitet wurden.

Das Klassenergebnis fällt im Vergleich zu den anderen Aufgaben z. B. bei folgender Aufgabe weniger gut aus: 2 (Birthday). Bei diesem Aufgabentyp könnte eine Wiederholung / Vertiefung oder eine Veränderung im didaktischen Vorgehen sinnvoll sein.

Die Abbildungen 4 und 5 geben die Ergebnisse im Kompetenzbereich Schreiben wieder. Für die verschiedenen Stufen des GER/CEFR werden die Unterkriterien des Bereiches Schreiben dargestellt. Der linke Balken zeigt jeweils den Anteil der Schüler Ihrer Klasse, welche die Aufgaben mindestens auf dem betreffenden Level gelöst haben. Der benachbarte schmale Balken gibt zum Vergleich den korrigierten Landesmittelwert wieder.

Mehr Informationen zu den einzelnen Teilbereichen und Aufgaben finden Sie in den „**Didaktischen Materialien**“ auf Ihrem Schulportal unter www.kompetenztest.de.

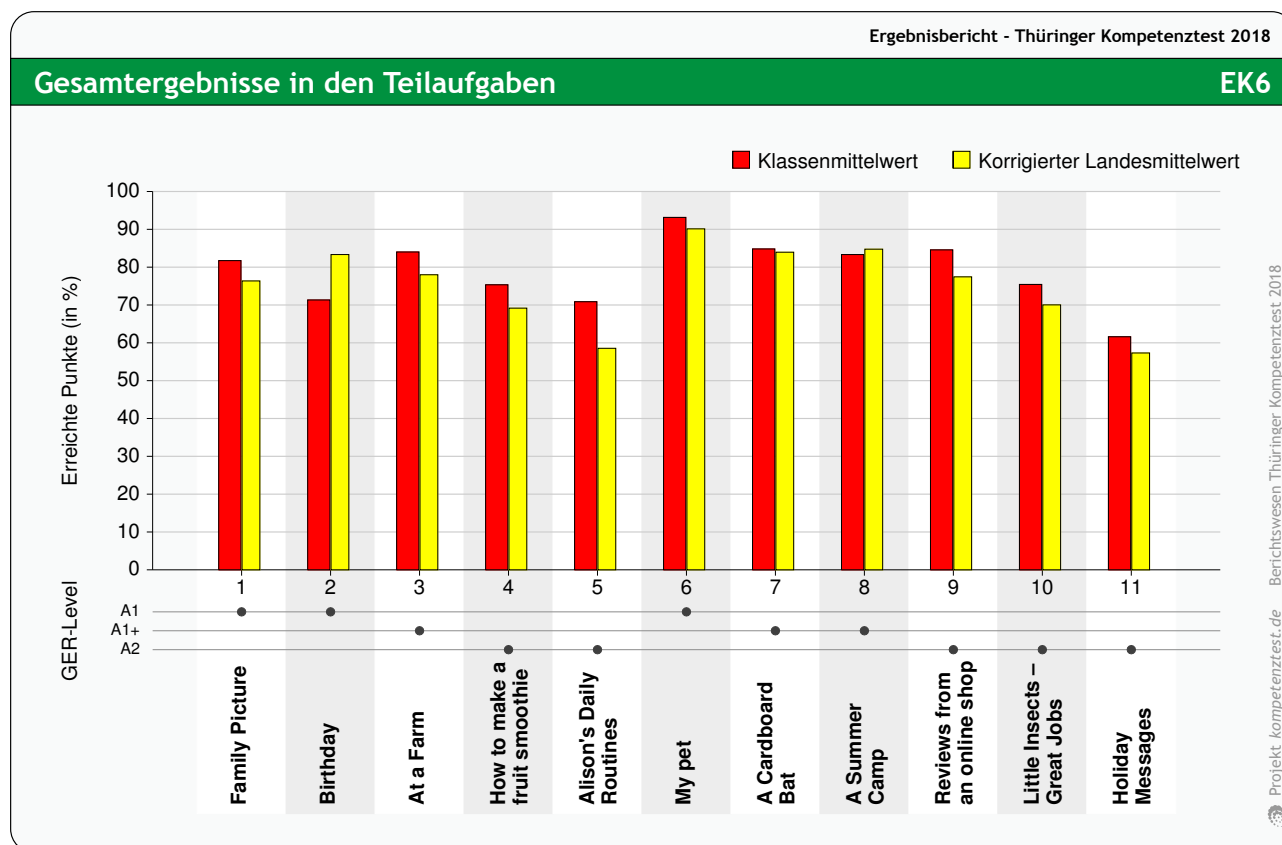
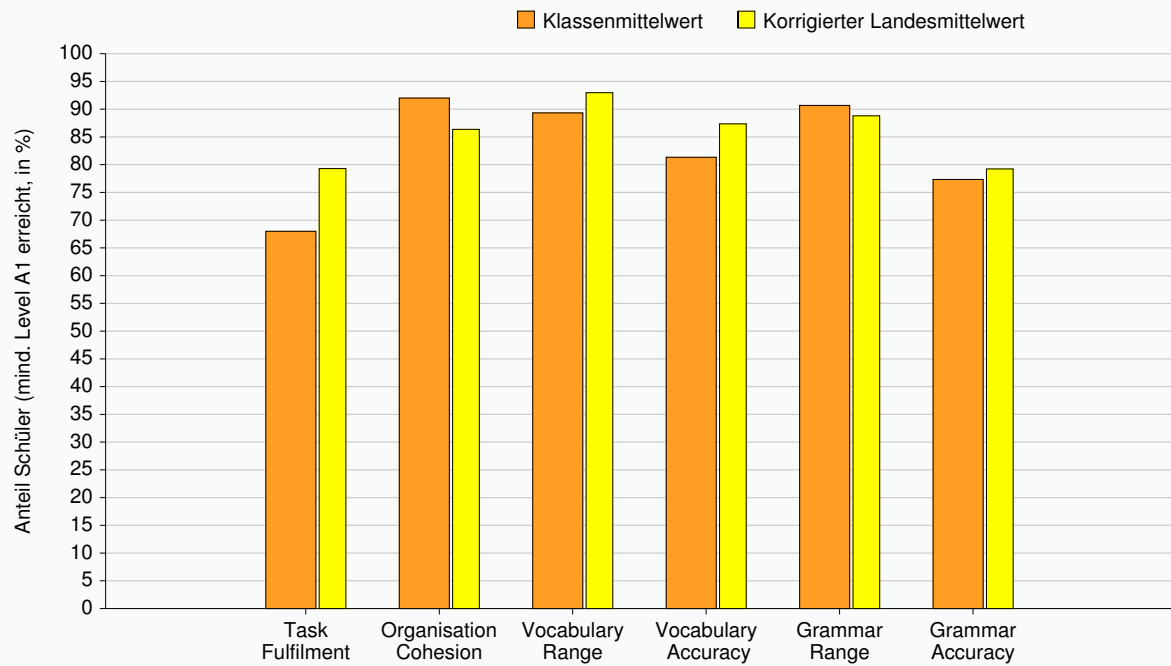


Abbildung 3: Klassenmittelwerte und korrigierte Landesmittelwerte bei den einzelnen Teilaufgaben

Gesamtergebnis der Klasse (Schreiben Level A1)

EK6

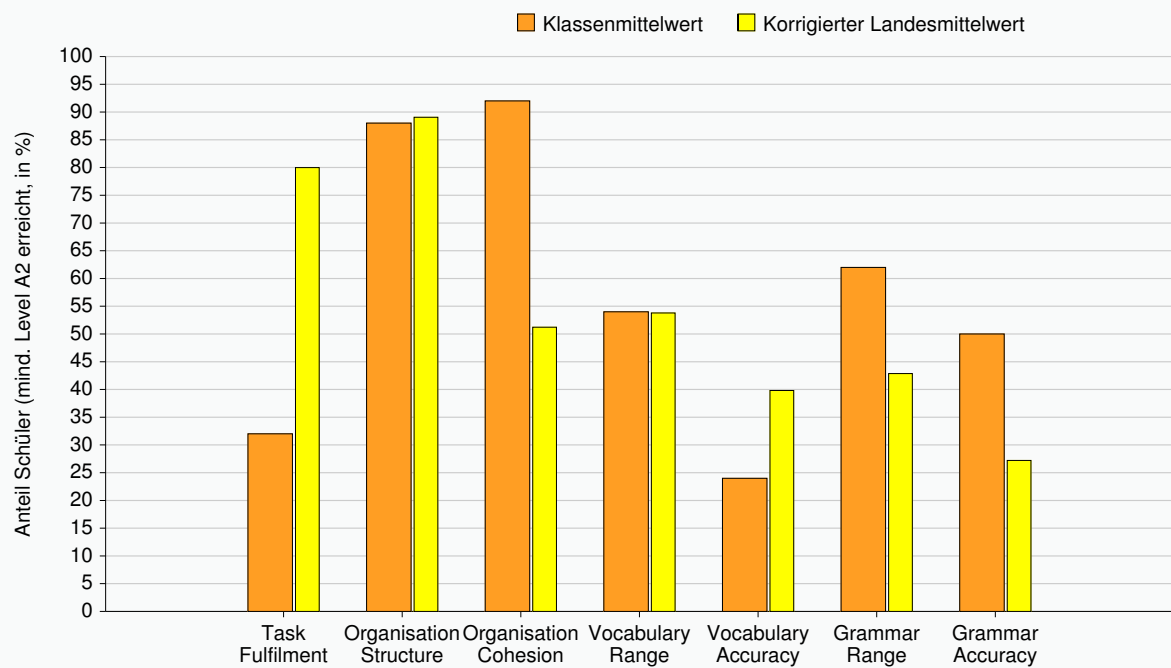


Projekt kompetenztest.de Berichtswesen Thüringer Kompetenztest 2018

Abbildung 4: Ergebnisse der Schreibkriterien der Aufgaben 'Sad Snowman', 'The Duncans' Sunday Afternoon' und 'International Children's Book Day' (Level A1)

Gesamtergebnis der Klasse (Schreiben Level A2)

EK6



Projekt kompetenztest.de Berichtswesen Thüringer Kompetenztest 2018

Abbildung 5: Ergebnisse der Schreibkriterien der Aufgaben 'The Duncans' Sunday Afternoon' und 'International Children's Book Day' (Level A2)

4 Verteilung der erreichten Punktzahl innerhalb der Klasse

Wichtige Erkenntnisse zum Aspekt der differenzierten **Förderung** innerhalb der Klasse bringt eine genauere Analyse der **Verteilung der erreichten Punktwerte** der Schüler. Dazu wurden in Abbildung 6 die erreichbaren Punktwerte eingetragen. Die einzelnen Schüler sind in der Grafik als Kreise wiedergegeben. Je besser das Ergebnis eines Schülers ist, desto weiter rechts in der Abbildung ist er dargestellt. Bei der Analyse sollte geschaut werden, ob sich die Testleistungen einzelner Schüler oder Schülergruppen auffällig von denen der anderen Schüler unterscheiden.

Für die Unterrichtsgestaltung ist es wichtig zu wissen, ob das Leistungsniveau der Klasse eher homogen ist oder ob es große Unterschiede gibt. Um hier Vergleiche zu ermöglichen, wurden die Testleistungen der Schüler in Abbildung 6 zu Gruppen zusammengefasst. Links der Markierung 25 % liegt das Viertel der leistungsschwächeren Schüler. Das mittlere Segment zwischen 25 % und 75 % zeigt den Leistungsbereich, in dem die mittlere Hälfte der Schüler liegt, rechts der Markierung 75 % liegt das Viertel der leistungsstärkeren Schüler. Der Abstand zwischen der Gruppe der leistungsschwächeren Schüler (bis 25 %) und der Gruppe der leistungsstärkeren Schüler (ab 75 %) ist ein Maß für die Unterschiedlichkeit der Schülerleistungen Ihrer Klasse. **Dieser Abstand beträgt für Ihre Klasse 17,8 Punkte.**

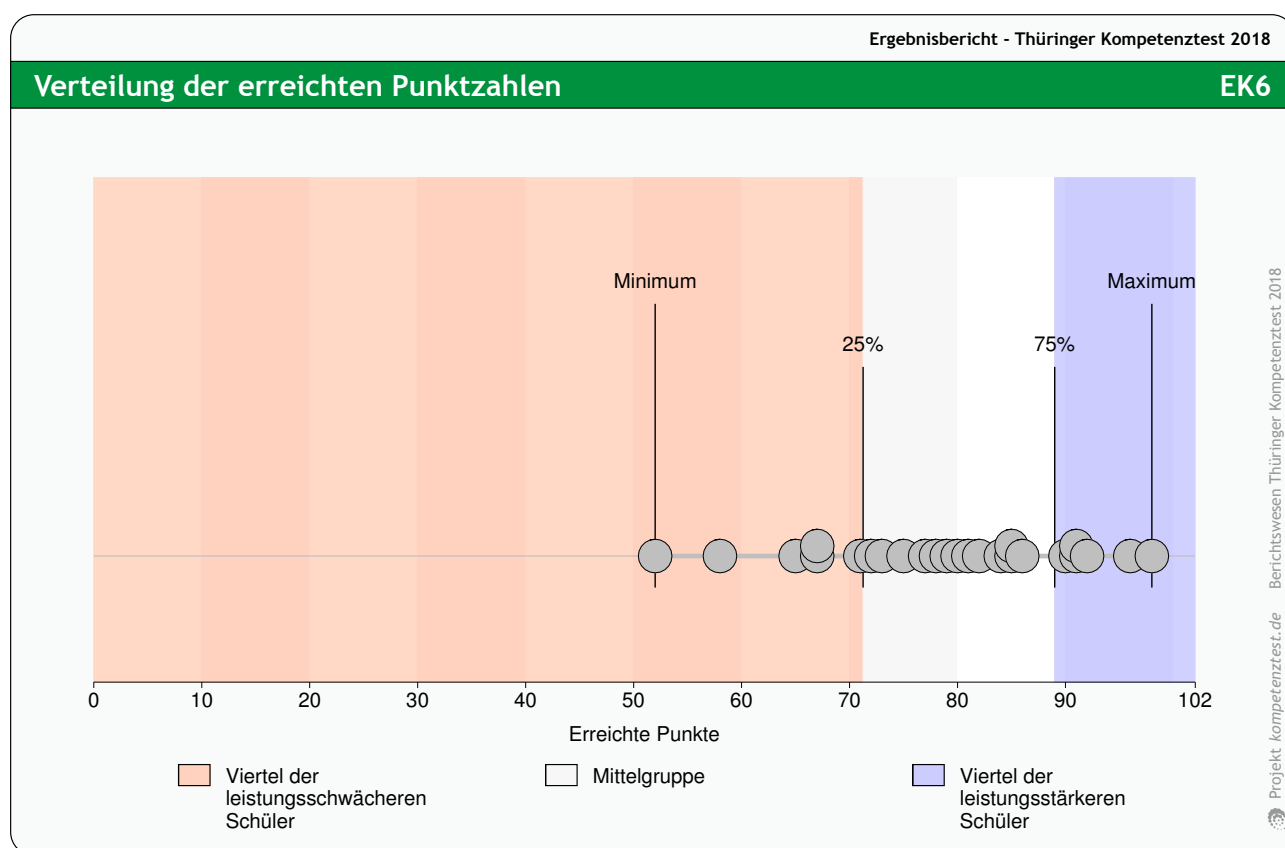


Abbildung 6: Verteilung der erreichten Punktzahl innerhalb der Klasse. Die Ergebnisse der einzelnen Schüler sind in Form kleiner Kreise dargestellt.

Um diesen Abstand besser interpretieren zu können, wurde ein landesweiter Vergleichswert bestimmt. Im Landesdurchschnitt beträgt dieser Wert 18 Punkte.

In Ihrer Klasse ist die Verteilung der Schülerergebnisse vergleichbar mit dem Durchschnitt des Landes.

Hinweise zur Interpretation:

Beim Vergleich der Leistungsstärke zweier Schüler ist zu berücksichtigen, dass Testergebnisse nur mit begrenzter Genauigkeit ermittelt werden können. Das betrifft alle Testverfahren und damit auch die Kompetenztests. Bei der Gesamtpunktzahl des Kompetenztests Englisch dürfen Unterschiede von weniger als 10 Punkten zwischen zwei Schülern nur als Hinweise interpretiert werden.

5 Testergebnis und Halbjahresnote

Abbildung 7 zeigt den **Zusammenhang zwischen der Halbjahresnote und den Testergebnissen**. Die Testergebnisse sind in Prozent, bezogen auf die Gesamtpunktzahl, dargestellt. Je besser das Ergebnis eines Schülers ist, desto höher ist sein Balken in der Abbildung. Schüler mit gleicher Halbjahresnote wurden in Gruppen zusammengefasst. Unterscheidet sich ein Schüler in seinem Testergebnis deutlich von den Ergebnissen der anderen Schüler mit gleicher Note, so ist nach den Ursachen zu fragen. Möglicherweise kann die Abweichung auf eine gute bzw. weniger gute Tagesform des Schülers zurückgeführt werden. Kommt es jedoch häufiger vor, dass sich Schüler mit gleicher Halbjahresnote stark in ihrer Testleistung unterscheiden (bzw. sich Schüler mit verschiedenen Noten hinsichtlich ihres Testergebnisses kaum unterscheiden), so könnte das Anlass für eine Reflexion über die Kriterien der eigenen Notengebung sein.

Vertiefende Informationen zum individuellen Testergebnis der Schüler liefert der Schülerbericht, welchen Sie in Ihrem Schulportal unter www.kompetenztest.de abrufen können.

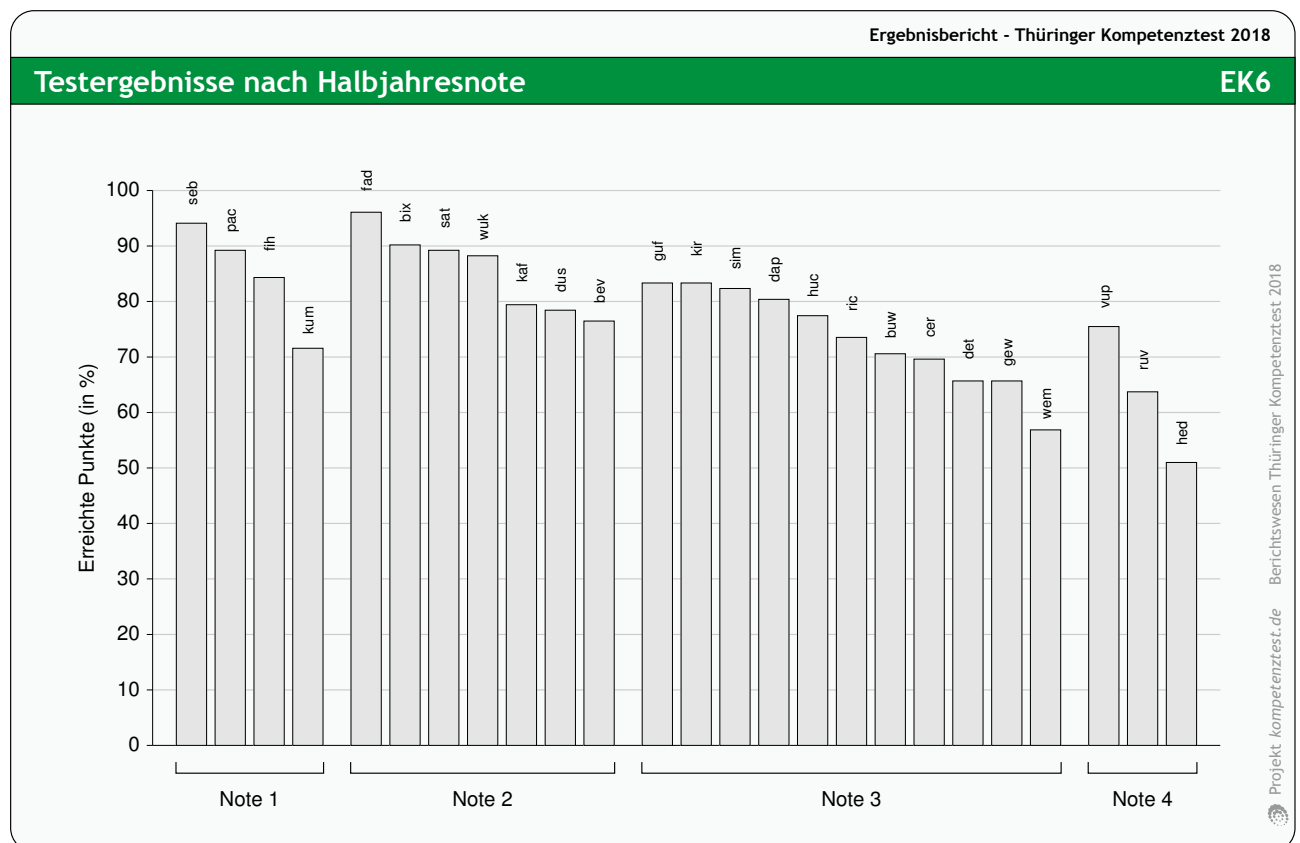


Abbildung 7: Zusammenhang zwischen Testergebnissen und Halbjahresnoten der Schüler

6 Kompetenztest – und dann?

Die Kompetenztests haben das Ziel, zur Verbesserung des Lehrens und Lernens an Ihrer Schule beizutragen. Dabei geht es nicht in erster Linie darum, im Test gut abzuschneiden, sondern es gilt, aus den Testergebnissen Schlussfolgerungen für die weitere Entwicklung des Unterrichts zu ziehen. Dies geschieht, indem die Ergebnisse im Hinblick auf Stärken und Schwächen ausgewertet und mögliche Gründe dafür gefunden werden. Der entscheidende Schritt ist, aus diesen Analysen Konsequenzen für den Unterricht zu ziehen. Diese können z. B. lauten:

- Veränderte Schwerpunktsetzungen im eigenen Unterricht
- Veränderung des methodisch-didaktischen Vorgehens in relevanten Teilgebieten
- Einzelgespräche mit Schülern und Eltern über verbesserte Förderung
- Gemeinsame Auswertung der Ergebnisse und Schwerpunktsetzungen in der Fachschaft (z. B. Austausch und die gemeinsame Entwicklung von Unterrichtsmaterialien)
- Fachübergreifende Projekte zur Förderung von benötigten Schlüsselkompetenzen (z. B. Lesekompetenz)
- Nutzung von externer Unterstützung (z. B. Fachberater oder didaktische Trainer)

Für dieses Vorgehen stehen Ihnen u. a. folgende unterstützende Materialien zur Verfügung:

- Didaktische Materialien:
Diese Materialien sind für die Weiterarbeit im Unterricht konzipiert. Neben den Aufgaben/Lösungen enthalten sie Bemerkungen zur Bearbeitung im Hinblick auf die jeweiligen Standardmerkmale, typische Schülerfehler und Anregungen für einen differenzierten Folgeunterricht.
Download unter: www.kompetenztest.de/schulportal → Materialien
(Anmeldung mit den Zugangsdaten Ihrer Schule)
- Thüringer Kompetenztests – Aufgabendatenbank:
Diese Datenbank umfasst Aufgaben, Lösungen und didaktische Kommentare aus den Kompetenztests der letzten Jahre im Word-Format (Hörteile im MP3-Format). Das Angebot ermöglicht eine kriterienbezogene Auswahl und die Zusammenstellung individueller Sets von Aufgaben für die gezielte Weiterarbeit im Unterricht.
Online unter: www.schulportal-thueringen.de/thueringer-kompetenztests → Aufgabendatenbank
(Anmeldung mit Ihren persönlichen Zugangsdaten)
- Thillm-Materialien, Heft-Nr. 115:
„Kompetenztests als Beitrag zur Schul- und Unterrichtsentwicklung“
Diese Sammlung von Arbeitsblättern gibt Hinweise und Anregungen für die Arbeit der Fachlehrkräfte, der Fachkonferenzen, der Klassenlehrerinnen und -lehrer, der Schulleitungen sowie für die Elternarbeit.
Download unter: www.schulportal-thueringen.de/media/mediothek/publikationen_thillm

Weiterhin haben Sie jederzeit die Möglichkeit bei dem Team des Projektes kompetenztest.de Nachfragen zu stellen. Aktuelle Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter www.kompetenztest.de/kontakt. Sollten Sie eine Schulung zum Umgang mit den Kompetenztests und der Interpretation der Ergebnisse wünschen, können Sie gerne einen Termin mit uns vereinbaren.

Anhang

Zuordnung der Aufgaben

	Hörverstehen	Leseverstehen	Schreiben	Hörverstehen GER			Leseverstehen GER		
				A1	A1+	A2	A1	A1+	A2
1 Family Picture	x			x					
2 Birthday	x			x					
3 At a Farm	x				x				
4 Fruit Smoothie	x					x			
5 Alison's Daily Routines	x					x			
6 My pet		x					x		
7 A Cardboard Bat		x						x	
8 A Summer Camp		x						x	
9 Reviews		x							x
10 Little Insects		x							x
11 Holiday Messages		x							x
1 Sad Snowman: TF			x						
1 Org. cohesion			x						
1 Voc. range			x						
1 Voc. accuracy			x						
1 Gram. range			x						
1 Gram. accuracy			x						
2 Sunday Afternoon: TF			x						
2 Org. structure			x						
2 Org. cohesion			x						
2 Voc. range			x						
2 Voc. accuracy			x						
2 Gram. range			x						
2 Gram. accuracy			x						
3 Book Day: TF			x						
3 Org. structure			x						
3 Org. cohesion			x						
3 Voc. range			x						
3 Voc. accuracy			x						
3 Gram. range			x						
3 Gram. accuracy			x						